



## Inhalt:

### AKTUELLES

Zweite Gedenkfeier für unbedacht Verstorbene  
ZKE-Bilanz für 2023 zur Stadtsauberkeit  
Argentinischer Generalkonsul zu Besuch im Rathaus **Seite 2–3**

DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN **Seite 4–5**

### AKTUELLES

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und der Entsorgungseinrichtungen an Faasennacht  
Landeshauptstadt gratuliert zu 102. und 100. Geburtstag  
ZKE-Mitarbeiter für Einsatz im Ahrtal geehrt  
Stadt informiert über Hilfen im Winter **Seite 6–8**

MARKTFAASENACHT UND RATHAUSSTURM **Seite 9**

ÖFFNUNGSZEITEN **Seite 10–11**

### VERANSTALTUNGEN

Seniorenfitnesstage  
Reihe „Filmreif“ im Filmhaus  
Spieletreff in der Stadtbibliothek  
Faasennachtsveranstaltungen in Dudweiler **Seite 12–13**

SCHWERPUNKT-THEMA Nachhaltige Mobilität **Seite 14**

STELLENANGEBOTE **Seite 15**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN **Seite 16**

Fotos Titelpfopf (v. l.)  
Rathaus: LHS MV  
St. Johanner Markt: Zippo Zimmermann  
Ludwigskirche: petair

## So feiert Saarbrücken 2024

Kultur, Sport und viele Feste im gesamten Stadtgebiet: Die Saarbrückerinnen und Saarbrücker dürfen sich auch 2024 wieder auf zahlreiche Veranstaltungen freuen. Bereits jetzt steht fest, wann die besonders beliebten größeren Events stattfinden werden.

### Faasennacht und Messen

Im Februar steht vor allem erstmal die Faasennacht im Mittelpunkt, die auch in der Landeshauptstadt mit Kappensitzungen, Umzügen und Partys groß gefeiert wird.

Im Frühjahr, wenn besseres Wetter wieder nach draußen lockt, können sich Besucherinnen und Besucher von Freitag bis Sonntag, 19. bis 21. April, bei der „Haus & Garten Messe Saar 2024“ im E-Werk auf den Saarterrassen Anregungen fürs Bauen, Renovieren oder für die Gestaltung ihres Gartens holen.

### Volksläufe und Deutschland Tour

2024 wird wieder ein sportliches Jahr in Saarbrücken. Am Samstag, 25. Mai, fällt bei der Alten Brücke auf den Saarwiesen unterhalb des Staatstheaters der Startschuss für den 21. Saarbrücker Frauenlauf. Zur Auswahl für die Teilnehmerinnen stehen eine zehn Kilometer und eine 4,5 Kilometer lange Laufstrecke sowie eine 4,5 Kilometer lange Walking-Strecke. Der gesamte Erlös des Laufs wird auch diesmal als Spende für wohltätige Zwecke verwendet.

Im Sommer zieht dann der Radsport in die Landeshauptstadt ein: Saarbrücken ist Gastgeberin für das Finale der Deutschland Tour 2024, dem wichtigsten deutschen Etappenrennen im Straßenradsport. Am Sonntag, 25. August, wird über den Gesamtsieg in dem Rennen entschieden – Spannung garantiert!



Gemeinsam im Sommer unter freiem Himmel feiern beim Altstadtfest ist auch dieses Jahr in Saarbrücken wieder angesagt. *Foto: BeckerBredel*

### Gemeinsam Feste feiern

Wer die Kirmes liebt, hat in Saarbrücken von Frühjahr bis Herbst die Gelegenheit, zu verschiedenen Anlässen zu feiern: Am Samstag, 13. April, eröffnet das Dudweiler Frühlingsfest die Saison. Neben weiteren Kirmessen in den Stadtteilen locken besonders die Maikirmes und das Oktoberfest auf dem Burbacher Festplatz zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Notiz für den Kalender: Die Maikirmes findet von Freitag, 26. April, bis Sonntag, 12. Mai, statt, das Oktoberfest von Freitag, 27. September, bis Sonntag, 6. Oktober.

Viel Musik von regionalen und überregionalen Künstlerinnen und Künstlern auf sechs verschiedenen Bühnen, ein

kulinarisches Angebot von bodenständiger saarländischer Küche über süße Snacks bis hin zu Leckerbissen aus aller Herren Länder: All das und viel mehr bietet auch dieses Jahr wieder das legendäre Saarbrücker Altstadtfest, das zum 48. Mal ausgerichtet wird. Kurz vor den Sommerferien, von Freitag bis Sonntag, 12. bis 14. Juli, werden zum Altstadtfest wieder Gäste aus dem Saarland, weiteren Teilen der Republik, aber auch aus dem SaarLorLux-Raum und den Benelux-Ländern erwartet.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/highlights](http://www.saarbruecken.de/highlights)  
Auf der Website gibt es eine Übersicht über diese und weitere große Veranstaltungen 2024 in Saarbrücken.

## Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 oder 115  
E-Mail: [stadt@saarbruecken.de](mailto:stadt@saarbruecken.de)

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann  
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz  
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.  
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter [www.saarbruecken.de/parken](http://www.saarbruecken.de/parken).

[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/buergerdienste](http://www.saarbruecken.de/buergerdienste)

## Alleh hopp ihr Saarbrücker Närrinnen und Narren,

das Jahr hat gerade erst begonnen und schon ist „endlich wieder Faasenacht“. Kappen- und Seniorensitzungen, Ordensfeste haben schon stattgefunden, ebenso wie die Verleihung von Narrenschild und Ehrenring an langjährige verdiente Ehrenamtler unseres närrischen Brauchtums. Die Närrinnen und Narren beschenken uns mit ihrer Kunst, mit Musik, Blütenreden und Tanzaufführungen, ob von Mariechen, Garden oder Showtanzgruppen. Unsere Faasenachtsvereine leisten viel für unsere Stadt. Allen Akteurinnen und Akteuren, ob auf, vor oder hinter der Bühne, ist gemein, dass sie das ganze Jahr viel Zeit und Herzblut in diese Arbeit stecken. Ich finde, wir können stolz auf unsere Saarbrücker Faasenachtstradition sein, und danke allen, die sich hierfür engagieren.

Dass unsere Faasenacht spitze und etwas Besonderes ist, das wissen wir Saarbrücker schon lange. Ich freue mich, dass mit der Verleihung des Titels Immaterielles Kulturerbe der UNESCO nun ein amtliches Siegel bestätigt, wie besonders und schützenswert unsere saarländische Faasenacht ist. Herzlichen Glückwunsch an alle Akteure, das ist deren Erfolg.

Unsere Faasenachter verbreiten Frohsinn und fördern Gemeinschaft. Offen, bunt und vielfältig beschreiben unsere Saarbrücker die Faasenacht, fröhlich und kunstvoll. Vor uns liegen noch viele Sitzungen, Kindermaskenbälle, Partys, wie der PreMaBüBa, die Weiberfaasenacht, die Rathausstürme und der Rosenmontag. Bei unseren Umzügen am Faasenachtssonntag in Dudweiler und am Rosenmontag in Burbach werden wieder viele zehntausend Menschen die Wagen der Narren bewundern und sich von der Stimmung verzaubern lassen. Vielen Dank also nochmal an alle unsere Aktiven in den Vereinen, ob im Vorstand, im Elferrat, als Trainerin, Betreuer, auf oder hinter der Bühne.

Wer keinen Faasenachtstermin verpassen will, schaut auf unsere städtische Website unter dem Link [www.saarbruecken.de/faasenacht](http://www.saarbruecken.de/faasenacht).

Auf die Saarbrücker Faasenacht ein dreifaches Alleh hopp!



Uwe Conradt  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken

## Bezirksrat Dudweiler vergibt Zuschüsse für stadtteilbezogene Kulturarbeit

Der Bezirksrat Dudweiler beabsichtigt, im Rahmen der genehmigten Haushaltsmittel für das Jahr 2024 finanzielle Zuschüsse für stadtteilbezogene Kulturarbeit zu vergeben.

Gefördert werden einzelne Konzert-, Musik- und Theaterprojekte, Kleinkunstveranstaltungen, Workshops, die sich am kulturellen und sozialen Bedarf des Stadtbezirks ausrichten, Ausstellungen sowie kulturelle Veranstaltungen und Kulturprojekte mit besonderer Bedeutung für den Stadtbezirk.

Antragsberechtigt sind alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Organisationen des Stadtbezirks Dudweiler, die 2024 entsprechende Kulturveranstaltungen oder -projekte im Stadtbezirk durchführen. Auf Anfrage erhalten In-

teressierte die vom Bezirksrat erstellten Richtlinien. Außerdem kann der Bezirksrat Dudweiler Zuschüsse für die in 2024 in Rechnung gestellten städtischen Gebühren bei Veranstaltungen von Vereinen im öffentlichen Raum im Stadtbezirk Dudweiler gewähren.

Bewerberinnen und Bewerber können ihre Anträge bis Montag, 30. September, einreichen. Diese werden dann dem Bezirksrat Dudweiler in einer der darauffolgenden Ratssitzungen zur Entscheidung vorgelegt.

### Weitere Informationen und Kontakt

Benjamin Minke  
Telefon: +49 681 905-2281  
E-Mail: [stadtbezirk.dudweiler@saarbruecken.de](mailto:stadtbezirk.dudweiler@saarbruecken.de)



Foto: Atlas - stock.adobe.com

## Landeshauptstadt lädt zur Gedenkfeier für unbedacht Verstorbene am 7. Februar ein

Die Landeshauptstadt lädt am Mittwoch, 7. Februar, 17.30 Uhr, zur zweiten zentralen Gedenkfeier für unbedacht Verstorbene ein.

Durchgeführt wird sie gemeinsam mit dem Bestatterverband Saarland e.V., dem Evangelischen Kirchenkreis Saar-West, dem Pastoralen Raum Saarbrücken, der Saarbrücker Wärmestube und der städtischen Musikschule. In diesem Jahr ist die Wärmestube neuer Partner bei der Durchführung.

Bei der Feier werden die Namen aller Verstorbenen verlesen, die 2023 ortspolizeilich bestattet wurden. Im vergangenen Jahr waren das 29 Frauen und Männer. Wortbeiträge von Oberbürgermeister Uwe Conradt sowie von Vertreterinnen und Vertretern des Bestatterverbands, der Wärmestube und der Kirchen werden sich mit Musikstücken abwechseln. Mitarbeitende des Amts für Stadtgrün und Friedhöfe gestalten Gedenkkerzenhalter mit den Namen der Verstorbenen.

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „In Saarbrücken bleibt niemand unvergessen. Im vergangenen Jahr sind viele Menschen zu unserer ersten Gedenkfeier für unbedacht Verstorbene gekommen. Bei aller Traurigkeit des Anlasses war es tröstlich, zu sehen, wie groß die Anteilnahme für die Menschen war, an die wir an diesem Tag besonders erinnern wollten. Das hat uns darin bestärkt, die Gedenkfeier auch in diesem Jahr wieder auszurichten – als ein Zeichen für sozialen Zusammenhalt und gegen Vereinsamung.“

Die Feier ist öffentlich. Sie findet in der Neuen Halle auf dem Saarbrücker Hauptfriedhof statt. Parkmöglichkeiten bestehen am Eingang in der Straße „Am Hauptfriedhof“ 21 (ehemals Dr. Vogeler-Straße).

Rund 200 Menschen sterben jeden Monat in Saarbrücken. Vielen von ihnen erweisen Familie und Freunde bei liebevoll gestalteten Trauerfeiern und Beisetzungen die letzte Ehre. Einige Verstorbene sind jedoch fast allein auf ihrem letzten Weg. Sie sterben zurückgezogen und es gibt keine Angehörigen, die ihre Beerdigung in die Hand nehmen. Die Stadt springt dann ein und veranlasst eine ortspolizeiliche Bestattung.

Die Bestatterinnen und Bestatter, manchmal unterstützt durch Vertreterinnen oder Vertreter der Kirchen und Religionsgemeinschaften, bilden den kleinen Rahmen solcher schlichten Beisetzungen. Sie achten darauf, dass auch diese würdevoll gestaltet sind – dennoch bleibt der traurige Eindruck zurück, dass hier Menschen in Sterben und Tod unbemerkt und unbedacht geblieben sind.

Mehr als die Hälfte der Einwohnerinnen und Einwohner von Saarbrücken, nämlich 58 Prozent, lebt allein. Das ist Alltag in einer modernen Gesellschaft, in der die Familie oft weit verstreut lebt. Hinter der hohen Zahl von Einpersonenhaushalten versteckt sich aber auch ungewollte Vereinzelung. Familiäre Bezüge lösen sich auf, Menschen im Alter, aber auch junge Menschen bleiben alleine und verlieren den Anschluss an Freundeskreise und Nachbarschaften. Auch arme, drogenabhängige, psychisch erkrankte und obdachlose Menschen sind darunter. An das Schicksal von Verstorbenen, die ein solch schwieriges Leben hinter sich haben, will die Landeshauptstadt weiterhin bei den jährlichen Gedenkfeiern erinnern.

## Landeshauptstadt stellt Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention vor

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sozialforschung, Praxisberatung und Organisationsentwicklung (ISPO) einen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention erarbeitet. Ziel der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) ist es, dass Menschen mit und ohne Behinderung den gleichen menschenrechtlichen Schutz erhalten. Sie garantiert Menschen mit Behinderung die Teilhabe an allen gesellschaftlichen Prozessen und beinhaltet, neben der Bekräftigung allgemeiner Menschenrechte, auch für behinderte Menschen eine Vielzahl spezieller, auf ihre Lebenssituation abgestimmter Regelungen.

### Aktionsplan der Stadtverwaltung begleitet den Weg in die Inklusion

Der Aktionsplan der Stadtverwaltung ist ein zielbasiertes Konzept mit einem konkreten Maßnahmenkatalog. Er umfasst zehn Handlungsfelder, die sich an den neun Handlungsfeldern der UN-Behindertenrechtskonvention orientieren. Das zusätzliche zehnte Handlungsfeld ist ein für die Landeshauptstadt Saarbrücken eigenes Handlungsfeld, das übergreifende Ziele als Querschnittsaufgaben innerhalb der Verwaltung definiert. Tobias Raab, Dezernent für Wirtschaft, Soziales und Digitalisierung: „Die UN-Konvention verleiht dem Gedanken der Inklusion wichtige Impulse. Mithilfe des Aktions-

plans gestaltet die Landeshauptstadt aktiv den Weg von der Integration zur Inklusion und unterstützt die praktische Umsetzung der Rechte von Menschen mit Behinderung. Innerhalb der Stadtverwaltung wurden zehn Handlungsfelder identifiziert. Die daraus definierten Maßnahmen stellen das Ziel der Inklusion in allen Lebensbereichen in den Vordergrund und tragen dazu bei, dass allen Menschen in unserer Stadt eine selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe ermöglicht wird. All diese Maßnahmen und daraus resultierende zukünftige Projekte leisten wichtige Beiträge für unser gemeinsames Ziel einer inklusiveren Gesellschaft.“

### Die zehn Handlungsfelder

Zu den zehn Handlungsfeldern gehören die Bereiche Prävention, Betreuung und Förderung im Vorschulalter, Bildung, Arbeit, Beschäftigung und Tagesstrukturierung, Wohnen, Gesundheit und Pflege, Mobilität, Verkehr und Kommunikation, gesellschaftliche Partizipation, Information und Beratung sowie gleiche Rechte und Schutz der Persönlichkeit. Der Aktionsplan wird immer weiter fortgeschrieben. Die darin formulierten Maßnahmen werden regelmäßig aktualisiert und angepasst, neue Maßnahmen werden aufgenommen.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/aktionsplan](http://www.saarbruecken.de/aktionsplan)

## Argentinischer Generalkonsul zu Gast im Saarbrücker Rathaus



Oberbürgermeister Uwe Conradt hat am Freitag, 19. Januar, den argentinischen Generalkonsul Nazareno Muñoz im Rathaus St. Johann empfangen. In Argentinien leben auf der riesigen Fläche von etwa 2.780.400 Quadratkilometern rund 46 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner.

Der Oberbürgermeister und sein Gast haben sich über gemeinsame Werte, über Freiheit und Demokratie unterhalten, aber auch über Krisen und Krisenbewältigung in einer schwieriger gewordenen Welt. In dem Gespräch ging es außerdem um die Zusammenarbeit in der grenzüberschreitenden Region, in die Saarbrücken eingebettet ist, und die Perspektiven und Chancen, die durch offene Märkte in Europa in den letzten Jahrzehnten entstanden sind. Zudem hat sich der argentinische Generalkonsul ins Goldene Buch der Landeshauptstadt eingetragen.

Der argentinische Generalkonsul Nazareno Muñoz (l.) mit OB Conradt vor dem Saarbrücker Rathaus. Foto: LHS

## Kontrollen, Info-Aktionen und ehrenamtliches Engagement für mehr Stadtsauberkeit: Der ZKE zieht eine positive Bilanz für das Jahr 2023

Im vergangenen Jahr hat der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) im Rahmen der Kampagne „Sauber ist schöner“ verschiedene Maßnahmen für mehr Stadtsauberkeit umgesetzt und zieht eine positive Bilanz. Die ZKE-Umweltstreife ahndete Müllvergehen, überprüfte die Anliegerreinigung und führte Sonderkontrollen in verschiedenen Stadtteilen durch. Zudem informierte der städtische Entsorgungsbetrieb über die korrekte Müllentsorgung und unterstützte ehrenamtliche Reinigungsaktionen von Bürgerinnen und Bürgern.

### Aufklärungsarbeit und Ahndung von Umweltvergehen

Die ZKE-Umweltstreife ist für die Ermittlung von Müllverursacherinnen und -verursachern in Malstatt und Burbach zuständig und überprüft die verpflichtende Gehwegreinigung durch Hauseigentümerinnen und -eigentümer in ganz Saarbrücken. In den restlichen Stadtteilen verfolgt der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) illegale Müllablagerungen. 2023 fanden 15 Sonderaktionen der Umweltstreife statt, bei denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesamte Straßenzüge in verschiedenen Stadtteilen kontrollierten und über das Thema Stadtsauberkeit informierten.

### Mehr als 250 Ordnungswidrigkeiten verhindert

Um Müllvergehen dauerhaft vorzubeugen, suchen die ZKE-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter zunächst immer das persönliche Gespräch. Mit dieser Strategie sprach die Umweltstreife im vergangenen Jahr 913 Mal Bürgerinnen und Bürger an und verhinderte 258 Ordnungswidrigkeiten.

Neben klärenden Ansprachen kommt die Einleitung von Bußgeldverfahren bei festgestellten Verstößen als letzte Konsequenz in Betracht. 2023 leitete die

Umweltstreife 827 solcher Verfahren ein. Darunter fallen 320 Bußgelder wegen illegaler Verschmutzung von Containerstandplätzen.

### ZKE informierte über korrekte Müllentsorgung und Müllvermeidung

Um für mehr Stadtsauberkeit zu werben, war der ZKE mehrfach auf Stadtfesten und entlang des Saarufers in verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Der städtische Eigenbetrieb verteilte praktische Hilfsmittel wie beispielsweise Mülltüten und kleine Taschen-Aschenbecher und informierte über die korrekte Müllentsorgung. Da gerade Fahrradfahrenden Dreiecke in der Stadt besonders schnell auffallen, verteilte der ZKE an sie Sattelschoner mit der Nummer des kostenlosen städtischen „Dreckweg-Telefons“. Die europäische Woche der Abfallvermeidung nahm der städtische Entsorger außerdem zum Anlass, Passantinnen und Passanten in der Innenstadt zur Vermeidung von Plastiktüten anzuregen, und verteilte dort robuste und wiederverwendbare Mehrweg-Tragetaschen sowie Obst- und Gemüsebeutel aus Recyclingmaterial.

### Für eine saubere Stadt - Bürgerinitiativen und der ZKE packten gemeinsam an

An den Aktionstagen „Saarland picobello“ und „World Cleanup Day“ beteiligten sich rund 7.500 Menschen für eine saubere Umwelt. Der ZKE unterstützte die Freiwilligen mit Müllsäcken, Handschuhen und Müllgreifern, entsorgte den gesammelten Müll und packte selbst mit Extra-Reinigungen an. Auch vor dem Altstadtfest führte der städtische Entsorger Sonderreinigungen in Saarbrücken durch. Zudem unterstützte der ZKE 2023 das ganze Jahr hindurch über 40 ehrenamtliche Reinigungsaktionen von Bürgerinnen und Bürgern.



Die ZKE-Umweltstreife kontrolliert regelmäßig Straßenzüge in verschiedenen Stadtteilen und informiert über das Thema Stadtsauberkeit. Foto: ZKE

## Filmstadt Saarbrücken

Seit Montag ist es wieder soweit - Saarbrücken ist die Hauptstadt des jungen Films in Europa! Zum 45. Mal trifft sich der Filmnachwuchs in Saarbrücken. Was 1980 als kleines Festival im Saarbrücker Filmhaus begann hat sich mit den Jahren zum größten Nachwuchsfestival im Bereich des Jungen Films entwickelt. Saarbrücken steht wieder für eine ganze Woche im Zeichen der blauen Herzen.



Alexander Keßler  
Foto: marketing  
kommunikation  
thom UG

chende Karriere im Filmbereich entwickelt.

Aber nicht nur für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Wettbewerb ist das Festival sehr wichtig. Die Saarbrücker Stadtgesellschaft liebt und lebt das Festival! Es gibt zahlreiche Veranstaltungen, Empfänge und auch Parties, die im Zusammenhang mit dem Max-Ophühls-Festival stehen.

Auch Sie werden es schon gemerkt haben,

Die Bandbreite, die das Festival den Besucherinnen und Besuchern bietet, ist beachtlich.

Über 130 Filme aus den verschiedensten Sparten werden gezeigt. Natürlich sind auch dieses Jahr wieder Lang- und Kurzfilme, Dokumentationen und natürlich auch klassische Spielfilme vertreten. Das Festival hat sich für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Jahren zu einem Sprungbrett für eine vielverspre-

chende Festivalstimmung in Saarbrücken herrscht. Damit das auch in Zukunft so sein wird, haben wir mit dem Haushaltsbeschluss für das laufende Jahr dafür gesorgt, dass das Festival auch finanziell gesichert ist. So bleibt Saarbrücken auch in Zukunft nicht nur das kulturelle Zentrum des Saarlandes, sondern auch die Filmstadt der Region. Saarbrücken ist Filmstadt!

## Grüner Kompass

Der Januar ist traditionell der Monat der Neujahrsempfänge. Nachdem die vergangenen, von der Covid-Pandemie geprägten Jahre, diese Tradition unterbrochen haben, freuen wir uns sehr, dass wir letzten Donnerstag nach drei Jahren Pause wieder mit zahlreichen Freund:innen aus Politik, Wirtschaft und aus den vielen engagierten Vereinen, Verbänden, Initiativen und Gruppen unserer



Jeanne Dillschneider  
Foto: Becker und  
Bredel

Landeshauptstadt auf das neue Jahr anstoßen konnten. Traditionell zu unserem Neujahrsempfang dazu gehört die Verleihung eines ganz besonderen Preises, nämlich des „Grünen Kompasses“. Mit diesem Preis ehren wir Organisationen, die sich nachhaltig für unsere Stadt engagieren. Nachhaltigkeit ist dabei nicht nur auf die Bereiche Umwelt und Wirtschaft zu reduzieren, sondern gilt auch für den sozialen Bereich.

Und hier hat sich die Refugee Law Clinic an der Saar-Universität besonders verdient gemacht.

Die Law Clinic wurde im Jahr 2015 auf Initiative von Studierenden der Rechtswissenschaften der Saar-Uni gegründet. Der Verein bietet unter anderem fachkundige Rechtsberatung für Ausländer:innen, Geflüchtete und Asylbewerber:innen an. Gerade aufgrund der Tatsache, dass immer

mehr Mitmenschen aus Krisengebieten Zuflucht bei uns suchen und sich häufig mit hohen bürokratischen Hürden konfrontiert sehen, leistet die Law Clinic einen großen Beitrag zu einer gelungenen Integration. Wir danken den Vorsitzenden des Vereins, Annika Mischler und Mo Wang sowie allen Mitarbeiter:innen für ihr großes gesellschaftliches Engagement. Ihr habt die Auszeichnung absolut verdient!

## Endlich wieder Faasend!

„Is Faasenacht, is Faasenacht, die Kuchelschaggen geback...“ Zum Glück lesen sie diese Zeilen nur und hören mir nicht beim Singen zu. Doch selten war die Freude auf die fünfte Jahreszeit größer. Zum ersten mal seit langem waren unsere Karnevalsvereine in der Lage, ihre Sessions von Anfang an ohne Einschränkungen zu planen. Und so wie ich die vielen Ehrenamtlichen kennengelernt

habe, werden sie uns auch dieses Jahr mit tollen Ideen und Auftritten begeistern. Einige Sitzungen sind ja bereits rum, aber wir alle fiebern natürlich auf den Rathaussturm und der Umzug am Rosenmontag hin. Und schon jetzt gilt mein Dank allen, die die Saarbrücker Faasnacht ermöglichen. Danke für die Tänze. Danke für die Büttreden. Danke für die Umzüge, die vielen Feste und die großartigen Kostüme. Wie im-



Mirco Bertucci  
Foto: SPD-Stadtrats-  
fraktion

mer war auch die Politik mit dabei. Das ist auch gut so, denn wir Politiker müssen dort sein, wo die Menschen sind, mit ihnen diskutieren, Probleme aufgreifen und auch mit ihnen feiern.

In vielen Gesprächen rund ums bunte Treiben haben mir die Veranstalter von Ihren Sorgen und Nöten berichtet. Im Mittelpunkt stehen dabei die ständig steigenden Auflagen für Sicherheit, Brandschutz

und Absperrmaßnahmen. Sicherlich ist vieles notwendig, um ungestörtes und sicheres Feiern zu ermöglichen. Aber ich glaube manchmal schießen wir übers Ziel hinaus. Da brauchen wir mehr Augenmaß. Damit unsere lebendige Festkultur erhalten bleibt.

## Jagd und Amen

Erinnern Sie sich noch an Alexander Gauleiter..., äh, Gaulands fremdschamkitzelndes „Wir werden Sie jagen“-Gefasel, dass er nach der Bundestagswahl 2017 in Richtung Merkel keuchte? Seit ihrem Thronverzicht betrachtet die Uckermatriarchin mit Erstaunen und Kartoffelsuppe die Konsequenzen ihrer Aufschieberitis. Seitdem stellt sich im Hase-und-Igel-Spiel der politischen Rechtslenker

zunehmend die Frage, wer hier eigentlich wen jagt. In der rechten Ringecke: Friedrich „The sky is the limit“ Merz, der umgehend den großen Max spielt, sobald Mami die Tür hinter sich zugemacht hat.

Und in der ganz rechten Ecke: Alice „Messermädchen“ Weidel, die aufrechte Patriotin mit Schweizer Wohnsitz. Nach Merz' Ankündigung, die AfD zu halbieren, ist sie blöderweise wie ein Tumor angeschwollen,



Michael Bleines  
Foto: Adrian Scheuer

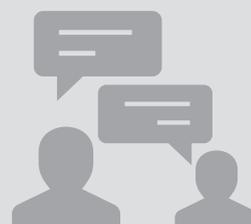
und das legt den Verdacht nahe, dass der alte Fritz bei seinem Halali auf die Blaufüchse übersieht, dass diese ihn immer tiefer in ihr Revier locken. Sein sinnfreies Geschwafel von ausreisepflichtigen Sozialtouristen und clankriminellen Zahnärzten deutet jedenfalls nicht darauf hin, dass ihm seine Safari guttut. Wenigstens der AfD-Abgeordnete im saarländischen Landtag, Schaufert, konnte

dem ganzen eine ironische Seite abgewinnen. Bei der Befragung wegen dieser unschönen Deportationsaffäre haut der alte Geburtsstadtgenosse von Honecker doch eiskalt raus: „Niemand hat die Absicht, Massen von Menschen zu deportieren!“

Mal unter uns, Leute: Ihr seid der alten SED gar nicht so unähnlich. Manche ballern halt auf die eigenen Leute, manche auf Fremde, manche beides.

## Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine  
finden Sie unter  
[www.buergerinfo.saarbruecken.de](http://www.buergerinfo.saarbruecken.de)



## Kita-Personalmangel hausgemacht

Die aktuellen Zahlen für die Anzahl der Kita- und Krippenplätze in Saarbrücken zeigen, dass es in einigen Stadtbezirken erheblichen Nachholbedarf gibt. Was aber nützen Plätze, wenn das Personal fehlt? Der Bedarf an Erziehern ist seit Jahren bekannt, bisher wurde aber nichts Entscheidendes unternommen. Aktuell gibt es schon große Probleme, den Betrieb der vorhandenen Plätze mit ausreichend Personal zu sichern. Es zeigt sich, dass die in den letzten Jahren ergriffenen Maßnahmen mit dem Ziel, mehr Frauen und Männer für den Beruf der Erzieherin oder des Erziehers zu gewinnen, wenig gegriffen haben. Hier müssen neue Ideen her, wie man den Beruf attraktiver machen kann und somit mehr Menschen für diese Aufgabe begeistern kann. Es braucht somit kreative Lösungen, wie im Rahmen der ge-



Heike Müller  
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

setzlichen Möglichkeiten zusätzliches Personal für Kitas gefunden werden kann. Gleichzeitig ist auch die Verwaltung gefordert, sich auf Landes-, Bundes- und Tarifebene dafür einzusetzen, dass Hemmnisse zum Beispiel für den Einsatz von Quereinsteigern beseitigt werden. Es muss sich nach so vielen Jahren etwas ändern. Der akute Mangel an Kitaplätzen und einem Betreuungsangebot auch in den Randzeiten wird zunehmend zu einem Problem für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Vielen jungen Eltern ist es zurzeit überhaupt nicht möglich, einen Arbeitsplatz anzunehmen, da sie keine Betreuungsmöglichkeit finden. Eine ausreichende und vor allem gesicherte Betreuung wäre daher ein wichtiger Beitrag gegen den mittlerweile überall vorhandenen Personalmangel.

## Wort des Jahres: »Rumuwen«

»Rumuwen«, ein neues Wort, das sich langsam aber sicher im Sprachgebrauch der Menschen, hauptsächlich natürlich in Saarbrücken, etabliert und in keinem Wortschatz mehr fehlen sollte. »Rumuwen« ist das, was unser Oberbürgermeister Uwe Conradt seit 2019 zur Perfektion gebracht hat: Je wichtiger das Thema, je größer die Aufmerksamkeit, desto stärker sein Drang zum »Rumuwen«. »Rumuwen« kann man am ehesten damit beschreiben, dass man viel redet, gerne am Thema vorbei, dabei wenig aussagt und den Worten auch keine Taten folgen lässt. Es unterscheidet sich zum Aussitzen einer Frau Merkel oder Totstellen von Herrn Scholz (er beherrscht das so gut, dass Karl Lauterbach mehrmals am Tag seinen Pulsschlag kontrolliert), dadurch, dass Uwe eben sehr viel über die Sachen redet, die er



Svenael Frankhalter  
Foto:  
Melisa Kujević

nicht macht. »Rumuwen« entwickelt sich zum Trend, dem gerade junge, karrieregeile Abgeordnete wie Haas (SPD), oder Dillschneider (CDU, Grüne oder FDP, wer weiß das schon) nur zu gerne folgen. Uns, liebe Mitmenschen und Reptiloiden, ist »Rumuwen« zu anstrengend. Wir haben eine festgeschriebene Faulenquote, die zu erfüllen ist. Passend zur Thematik des »Rumuwen« haben wir natürlich einen Sticker für euch parat. Abholbar während unserer Bürger:innenbrechstunden, oder nach Terminvereinbarung. Übrigens ist auch das »Welkern« schwer im Kommen, quasi ein Synonym für angeberisches Erzählen von meist erfundenen Heldentaten. PS: Hört auf beim Thema AfD rumzuuhen, und stellt euch deutlich gegen diese Faschisten!

## Was bringt die Mobilitätswende?

Seit der „Klimadebatte“ breitet sich in deutschen Städten eine Verkehrspolitik aus mit dem Ziel, die Innenstädte nahezu autofrei zu machen oder es den Autofahrern immer schwerer zu machen. Der Autoverkehr soll verringert werden. Diese Verkehrspolitik schaltet die Überlegung aus, ob der ÖPNV oder die Fahrrad-vorrangpolitik lebendige Innenstädte erhalten kann. Die Städte leiden unter den Problemen des Einzelhandels durch den Versandhandel, der den Kaufhäusern große Umsatzprobleme bescherte. Der Bestand von Galerie Kaufhof und Karstadt steht in den Sternen und das auch in Saarbrücken. In dieser Lage die Kundschaft der Umlandgemeinden und aus Frankreich durch restriktive Maßnahmen wie weitere Ausweitung der Tempo 30 Zonen und Verknappung preiswerten Parkraums abzuschre-



Bernd Georg Krämer  
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

cken ist kontraproduktiv. Der Erfolg des Outletcenters Zweibrücken geht auch darauf zurück, dass genügend Parkraum zur Verfügung steht. Weitere Fußgängerzonen und Sommerstraßen tragen zur Lösung des Problems nicht bei, sondern sie tragen eher zur Verödung der Innenstädte bei. Kunden und auch Besucher von Kultureinrichtung wie Theater und Kino sowie Restaurantbesucher aus den Umlandgemeinden und auch aus anderen Stadtteilen fahren abends oder nachts nicht mit dem Fahrrad oder Roller nach Hause, sondern im eigenen Auto auch wegen der unsicheren Lage in Großstädten. Die mittlerweile um sich greifende negative Einstellung gegenüber dem Individualverkehr mit dem Auto erzeugt zusätzliche Probleme für die geschwächten Innenstädte. Es ist an der Zeit wieder umzudenken.

## Realitätsverzerrung

In einem sogenannten liberalen Land, das stolz auf seine demokratischen Werte ist, scheint die Realität verzerrt zu sein, wenn es um Kritik an der Regierung geht. Jeder, der es wagt, die Regierungsarbeit anzuprangern, wird schnell zum rechts-extremen Feindbild erklärt. Die vermeintliche Meinungsfreiheit und Demokratie enden abrupt, wenn Unzufriedenheit mit der politischen Linie aufkommt. Die Ampel Politik steht im Fokus von berechtigter Kritik, da sich die Lebensbedingungen rapide verschlechtern. Leider wird dieser Protest von den Medien oft heruntergespielt. Ironischerweise zahlt der Bürger die GEZ Zwangsgebühr, nur um im Gegenzug diffamiert zu werden – ein undankbares Szenario. Statt ein AfD-Problem zu haben, stehen die Regierungsparteien vor einem Unfähigkeitsdilemma. Die



Boris Gamanov  
Foto: privat

AfD wird als einzige Partei gesehen, die konkrete Lösungen bietet. Versuche, sie als Nazi-Partei zu brandmarken, führen nur dazu, dass der Zustrom zu dieser Alternative weiter wächst. Die Bürger, die finanziell zunehmend in Bedrängnis geraten, sind sich bewusst, dass die AfD nicht für ihre schlechten Lebensverhältnisse verantwortlich ist. Es ist an der Zeit, die Realitätsverzerrung zu durchbrechen und eine offene Diskussion über die politische Landschaft zu ermöglichen, ohne dass Unzufriedenheit gleich als Extremismus abgetan wird.

**CDU**  
Telefon: +49 681 905-1318  
mail@stadtratsfraktion.de

**SPD**  
Telefon: +49 681 905-1641  
fraktion@spd-fraktion-sb.de

**FDP**  
Telefon: + 49 681 905-1745  
fdp-fraktion@saarbruecken.de

**Die FRAKTION**  
Telefon: + 49 681 905-1561  
diefraktion@saarbruecken.de

**Bündnis 90/Die Grünen**  
Telefon: + 49 681 905-1207  
hallo@gruene-fraktion-sb.de

**Die Linke**  
Telefon: + 49 681 905-1797  
DIELINKE@saarbruecken.de

**AfD**  
AfD-Fraktion@saarbruecken.de

**Freie Saarbrücker**  
freie.saarbruecker@saarbruecken.de



### Lesung und Workshop mit Karin B. Jankowski

Am Donnerstag, 8. Februar 2024, 18 Uhr, liest die gebürtige Saarländerin Karin B. Jankowski aus ihren „Moordgeschichten“. Nicht nur zum Fürchten – aber auch. Nicht nur zum Schmunzeln – aber auch. Vor allem nicht zum Nachahmen, auf gar keinen Fall! Der schwarze Humor der Autorin ist spritzig und lebendig: Faszinierend, wie leicht man zum Opfer, aber auch zum Täter werden kann ... Die Lesung findet im Alten Rathaus (am Schlossplatz) statt. Der Eintritt beträgt 8 Euro (Kursnummer 2106). Wer selbst zur Feder greifen und wertvolle Tipps von Karin B. Jankowski bekommen möchte, für den bietet sich der Workshop „Kreatives Schreiben

und Veröffentlichen“ (Kursnummer 2133) an. Wie schaffe ich es, meine Leserinnen und Leser von der ersten bis zur letzten Seite festzuhalten? Wie bringe ich Figuren zum Leben? Wie erzeuge ich Empathie? Wie Spannung? Wie bringe ich ein schwieriges Thema aufs Papier, ohne Menschen abzuschrecken? Diese und weitere Themen werden in dem Wochenendworkshop behandelt. Die Veranstaltung findet am Freitag, 9. Februar 2024, 16 bis 18 Uhr, und am Samstag, 10. Februar 2024, 10 bis 16 Uhr, ebenfalls im Alten Rathaus statt. Die Kursgebühr beträgt 48 Euro. Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter [www.vhs-saarbruecken.de](http://www.vhs-saarbruecken.de) oder [vhsinfo@rvsbr.de](mailto:vhsinfo@rvsbr.de) erforderlich.



Karin Bohr-Jankowski ©  
Karin Bohr-Jankowski



## Landeshauptstadt gratuliert Martin Müller zum 102. Geburtstag



102 und ganz schön fit: Martin Müller aus Saarbrücken ist auch im hohen Alter noch aktiv und unternehmungslustig.

Foto: privat

Der Saarbrücker Martin Müller hat am Samstag, 13. Januar, seinen 102. Geburtstag gefeiert. Dazu haben Oberbürgermeister Uwe Conradt und Bezirksbürgermeister Thomas Emser von Seiten der Landeshauptstadt Saarbrücken persönlich gratuliert. Martin Müller ist gelernter Handwerker und lebt seit 1947 in Saarbrücken. Er arbeitete bis zu seiner Rente bei der Deutschen Bahn. Für fünf bis sechs Monate war er jedes Jahr in Italien, um dort selbst Wein anzubauen. Auch Oliven kultivierte er selbst und stellte ohne Hilfe bis zu 300 Liter Öl her. Martin Müller lebt schon seit einigen Jahren allein und selbstständig in seiner Wohnung. Er hat drei Kinder, vier Enkelkinder und acht Urenkel, die ihn im Alltag immer mal wieder unterstützen. Der Senior liest täglich die Saarbrücker Zeitung, nimmt noch immer gerne am Weltgeschehen teil und ist dankbar für sein erfülltes Leben.

## Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und der Entsorgungseinrichtungen an Faasenacht

Die Publikumsämter der Landeshauptstadt Saarbrücken und ihrer Eigenbetriebe sind am fetten Donnerstag, 8. Februar, bis 14 Uhr geöffnet. Der Dienstleistungsabend entfällt. Die Stadtbibliothek hat an diesem Tag regulär von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Am Freitag, 9. Februar, sind die Ämter zu den üblichen Zeiten geöffnet. Am Rosenmontag, 12. Februar, bleibt die Verwaltung geschlossen.

### Öffnungszeiten der ZKE-Entsorgungseinrichtungen

Auch für die Wertstoffzentren, die Kompostierungsanlage und die Verwaltung des Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetriebs (ZKE) gelten während der Faasenachtstage geänderte Öffnungszeiten. Die ZKE-Wertstoffzentren sind am fetten Donnerstag, 8. Februar, wie gewohnt von 9 bis 17.45 Uhr geöffnet. Am Rosenmontag, 12. Februar, ist nur das Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Die Kompostierungsanlage in Gersweiler öffnet am fetten Donnerstag, 8. Februar, regulär von 8 bis 15 Uhr. Am Rosenmontag bleibt sie geschlossen.

Bürgerinnen und Bürger können ihren Grünschnitt dann zwischen 9 und 12 Uhr im Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen anliefern. Am fetten Donnerstag, 8. Februar, entfällt der Dienstleistungsabend im ZKE-Servicecenter. Es ist bis 14 Uhr geöffnet. Am Rosenmontag bleiben das Servicecenter und die Verwaltung des ZKE geschlossen. Der städtische Eigenbetrieb ist an diesem Tag nicht über die zentrale Nummer +49 681 905-2000 erreichbar. Bürgerinnen und Bürger können das Dienstleistungsangebot des ZKE wie beispielsweise die Buchung eines Sperrmülltermins unter [www.zke-sb.de/service](http://www.zke-sb.de/service) nutzen. Dreckecken auf öffentlicher Fläche können per E-Mail an [sauberistschoener@saarbruecken.de](mailto:sauberistschoener@saarbruecken.de) oder über den Mängelmelder in der Saarbrücken-App an den ZKE gemeldet werden. Müllabfuhr und Stadtreinigung finden regulär statt. Für den Kanalbetrieb ist am Rosenmontag eine Rufbereitschaft unter der Telefonnummer +49 681 905-7070 eingerichtet.

### Weitere Informationen

[www.zke-sb.de](http://www.zke-sb.de)

## Faasenachts-Termine auf saarbruecken.de veröffentlichen

Organisatoren von Faasenachtssitzungen, -parties und Kinder-Faasenacht in der Landeshauptstadt können ihre Veranstaltung unter [www.saarbruecken.de/faasenacht](http://www.saarbruecken.de/faasenacht)

melden. Ab Ende Januar veröffentlicht die Stadtverwaltung die eingetragenen Termine in ihrem Veranstaltungskalender und in der Saarbrücken-App.

## Landeshauptstadt gratuliert Theresia Korthues zum 100. Geburtstag

Am Montag, 15. Januar, hat die Saarbrückerin Theresia Korthues ihren 100. Geburtstag gefeiert. Zu ihrem Ehrentag überbrachten Oberbürgermeister Uwe Conradt und Bezirksbürgermeister Thomas Emser herzliche Glückwünsche von Seiten der Landeshauptstadt. Theresia Korthues hatte 13 Geschwister, davon leben heute noch zwei. Sie ist Mutter einer Tochter und hat drei Enkel. Auch über drei Urenkelkinder darf sie sich freuen, die fünf und zwei Jahre beziehungsweise 17 Monate alt sind. Theresia Korthues war Bürofachkraft und ging mit 55 Jahren in den Ruhestand. Sie ist ein sehr lebensfroher, positiv eingestellter Mensch. Eine Anekdote, die sie immer wieder gerne erzählt: Sie hat in den fünfziger Jahren als erste Frau in ihrer Familie den Führerschein gemacht. Im Pflegeheim „Haus am Zoo“ auf dem Eschberg hat sie inzwischen eine zweite Familie gefunden. Hier fühlt sie sich wohl und gut betreut.



Zum 100. Geburtstag gratulierten Theresia Korthues OB Conradt (2.v.l.), Bezirksbürgermeister Thomas Emser (l.) und der Regionalverbandsbeigeordnete Norbert Degen.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

## Schwimmer Andreas Waschburger war zu Besuch im Rathaus



Andreas Waschburger beim Eintrag ins Gästebuch der Landeshauptstadt.

Foto: LHS

Oberbürgermeister Uwe Conradt hat am Montag, 8. Januar, Andreas Waschburger im Rathaus St. Johann begrüßt. Der Freiwasserschwimmer aus Saarbrücken

hatte erst vor wenigen Monaten von sich reden gemacht, als er in neuer offizieller Rekordzeit durch den Ärmelkanal geschwommen war. 32,31 Kilometer waren von Dover nach Calais zurückzulegen. Waschburger schaffte die Strecke kraulend innerhalb von sechs Stunden, 45 Minuten und 25 Sekunden.

2004 begann der heute 37-jährige mit dem Freiwasserschwimmen. Eine beeindruckende Karriere folgte – unter anderem mit Welt- und Europacupsiegen, mit der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Siegen bei Meisterschaften in Frankreich und Großbritannien und Titeln bei Eisschwimmmeisterschaften, darunter ein Weltmeistertitel. Der Polizeikommissar hat auch mit herausragenden Leistungen an Europameisterschaften, Weltmeisterschaften und den Olympischen Spielen teilgenommen.

## Oberbürgermeister Uwe Conradt ehrt Mitarbeiter des ZKE

Oberbürgermeister Uwe Conradt hat am Freitag, 12. Januar, Mitarbeitern des Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetriebs (ZKE) im Namen der Stadtgesellschaft für ihren Einsatz bei der Flutkatastrophe 2021 im Ahrtal gedankt. Die Kollegen hatten in Bad Neuenahr-Ahrweiler für etwa zehn Tage den Abfallwirtschaftsbe-

trieb vor Ort unter anderem mit dem Abtransport von Sperrmüll und Müll unterstützt sowie ein Sperrmüllfahrzeug zur Verfügung gestellt. Als Zeichen der Wertschätzung und der Anerkennung dieser besonderen Leistung verlieh Oberbürgermeister Uwe Conradt mehreren Kollegen des ZKE die Ehrenmedaille.



OB Conradt (l.) und die ZKE-Werkleitung, bestehend aus Simone Stöhr (2.v.r.) und Björn Althaus (r.), mit den geehrten Kollegen.

## Grundsteuerreform: Informationen zu Anzeigepflichten für Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer

Das Ministerium der Finanzen und für Wissenschaft des Saarlandes ist auf die Landeshauptstadt Saarbrücken mit der Bitte zugekommen, nachfolgende Informationen zu Anzeigepflichten für Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer im Hinblick auf die Grundsteuerreform zu veröffentlichen.

Im Rahmen der Grundsteuerreform waren sämtliche Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert, bis zum 31. Januar 2023 für ihren Grundbesitz eine Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts elektronisch an die Finanzverwaltung zu übermitteln. Maßgeblich waren die Verhältnisse zum Stichtag 01.01.2022 (1. Hauptfeststellungszeitpunkt).

Damit die neu festgestellten Grundsteuerwerte auch künftig auf dem aktuellen Stand bleiben und sichergestellt ist, dass Änderungen der tatsächlichen Verhältnisse bei der Erhebung der Grundsteuer berücksichtigt werden, sehen das Bewertungsgesetz und das Grundsteuergesetz neue Anzeigepflichten für Steuerpflichtige vor.

Konkret müssen Steuerpflichtige dem Finanzamt künftig Folgendes anzeigen:

- a) Änderungen der tatsächlichen Verhältnisse, die sich auf die Höhe des Grundsteuerwerts, die Vermögensart oder die Grundstücksart auswirken  
*Beispiel: Erweiterung eines Gebäudes und der Wohn-/Nutzfläche durch Anbau oder Ausbau eines Dachbodens, Umbau eines Gebäudes mit anschließender Nutzungsänderung (vorher Wohnung, nachher Büro)*
- b) Änderungen, die zu einer erstmaligen Festsetzung führen  
*Beispiel: die Neuentstehung einer wirtschaftlichen Einheit durch eine Grundstücksparzellierung oder die Begründung von Wohnungs- oder Teileigentum*
- c) Übergang des Eigentums oder wirtschaftlichen Eigentums bei auf fremdem Grund und Boden errichteten Gebäuden
- d) Änderungen in der Nutzung oder in den Eigentumsverhältnissen von

ganz oder teilweise grundsteuerbefreitem Grundbesitz

*Beispiel: eine Pfarrdienstwohnung wird künftig an fremde Dritte vermietet*

- e) den Wegfall der Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl  
*Beispiel: die Förderzusage (Wohnraumförderung) für ein begünstigtes Objekt wird aufgrund einer schädlichen Verwendung widerrufen*

Für die o.g. Änderungen muss die Anzeige innerhalb von **drei Monaten nach Eintritt der Änderung bzw. Wegfall der Voraussetzungen** bei dem zuständigen Finanzamt erstattet werden.

Für die o.g. Änderungen muss die Anzeige **bis zum 31. Januar des auf die Änderung folgenden Jahres** bei dem zuständigen Finanzamt erstattet werden.

Die Anzeige können Sie durch Abgabe des amtlichen Vordrucks der „Grundsteuer-Änderungsanzeige“, welcher in den Service-Centern der saarländischen Finanzämter erhältlich ist, erstatten. Auf der Homepage der Finanzverwaltung [https://www.saarland.de/mfw/DE/portale/steuernundfinanzen/Grundsteuerreform/allgemeine-informationen/allgemeine-informationen\\_node.html](https://www.saarland.de/mfw/DE/portale/steuernundfinanzen/Grundsteuerreform/allgemeine-informationen/allgemeine-informationen_node.html) unter der Rubrik „Neue An-

zeigepflichten für Grundbesitzer“ finden Sie ebenfalls das elektronisch ausfüllbare Anzeigenformular in PDF sowie die entsprechende Ausfüllanleitung zum Ausdrucken.

Durch die elektronische Abgabe einer Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts mit den geänderten Angaben zum Stichtag 01.01. des Jahres, das dem der Änderung folgt, wird die Anzeigepflicht ebenfalls erfüllt. Es ist auch möglich, die Anzeige elektronisch mittels ELSTER als „Sonstige Nachricht an das Finanzamt“ zu übermitteln. Bitte geben Sie dabei das Aktenzeichen des betroffenen Grundstücks an. Bei Bedarf werden Sie zur Abgabe einer Feststellungserklärung aufgefordert.

Hinweis: Das Finanzamt wird die geänderten Verhältnisse in der Regel ab dem 01.01. des der Änderung folgenden Kalenderjahres berücksichtigen. Sie erhalten einen entsprechenden Grundsteuerwertbescheid sowie einen Grundsteuermessbescheid. Soweit keine Änderung der Bescheide erforderlich ist, teilt das Finanzamt Ihnen dies ebenfalls mit.

## Rathausglockenspiel mit Faasenacht-Repertoire

Das Glockenspiel im Turm des Saarbrücker Rathauses spielt ab Donnerstag, 8. Februar, ein Sonderrepertoire mit Liedern zur Faasenacht.

An Weiberfaasenacht ist zum Auftakt folgendes Programm zu hören:

<b>11.11 Uhr:</b>	<b>15.15 Uhr:</b>	<b>19.19 Uhr:</b>
Narrhalla-Marsch	Narrhalla-Marsch	Am Rosenmontag
S' is Faasenacht	Jo, mir san mim Radel do	S' is Faasenacht
Mir sinn Saarbrigger	Mir sinn Saarbrigger	Am Aschermittwoch



Foto: Adrian Scheuer/LHS

Von Freitag, 9. Februar, bis einschließlich Dienstag, 13. Februar, erklingt das närrische Glockenspiel dann zu den gewohnten Uhrzeiten um 15.15 Uhr und 19.19 Uhr mit dem jeweiligen Faasenacht-Sonderrepertoire.

## Landeshauptstadt informiert über Hilfen in der kalten Jahreszeit

Saarbrückens Sozialdezernent Tobias Raab weist auf die Hilfen für obdachlose Menschen in Saarbrücken in der kalten Jahreszeit hin.

„In Saarbrücken muss niemand frieren oder hungern. Wir unternehmen große Anstrengungen und helfen allen obdachlosen Menschen, egal ob sie freiwillig oder unfreiwillig obdachlos sind. Unser Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales beschäftigt zwei Streetworker, die Obdachlose, von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen sowie Menschen, die sich in prekären Wohn- und Lebensverhältnissen befinden und ihren Lebensmittelpunkt auf der Straße haben, betreuen und begleiten. Sie bieten den Menschen auf der Straße Überlebenshilfen, allgemeine Sozialberatung und vermitteln sie in weiterführende Hilfesysteme“, sagt Raab.

Die Stadt arbeitet hierbei zudem mit ihren etablierten Kooperationspartnern der Wohnungslosenhilfe zusammen. Das Netzwerk bietet Hilfe vor Ort an und nutzt stationäre, halbstationäre und ambulante Einrichtungen. So entsteht ein engmaschiges Netz, welches unterschiedliche Angebote unterbreiten und so ermöglichen kann, auf den konkreten Einzelfall zu reagieren. Neben der Akuthilfe bieten die Träger der Wohnungslos-

senhilfe auch Beratungen an, um Menschen nachhaltig bei der Bewältigung ihrer Herausforderungen zu helfen.

Tobias Raab: „Darüber hinaus arbeitet die Landeshauptstadt an der Erweiterung und Ergänzung des Angebotes auch für Menschen, die aufgrund psychischer Schwierigkeiten keines der bisherigen Angebote annehmen können. Der Stadtrat hat im Zuge seiner Haushaltsberatungen für 2024 zusätzlich Mittel in Höhe von 30.000 Euro bereitgestellt, die nach der Haushaltsgenehmigung zur Verfügung stehen werden.“ Eine Übersicht aller Einrichtungen für Menschen in prekären Lebenslagen in Saarbrücken gibt es unter [www.saarbruecken.de/obdachlosenhilfe](http://www.saarbruecken.de/obdachlosenhilfe).

### Infos zum Umgang mit Menschen in prekären Situationen

Unter der Internetadresse [www.saarbruecken.de/hilfe\\_im\\_winter](http://www.saarbruecken.de/hilfe_im_winter) gibt die Landeshauptstadt nützliche Tipps zum Umgang mit Menschen in prekären Situationen. Bürgerinnen und Bürger finden dort verschiedene Empfehlungen, wie sie anderen Menschen bei Kälte helfen können – von der korrekten Ansprache bis hin zur Vermittlung an Hilfsorganisationen, die Obdachlosen in Saarbrücken helfen, und an den Rettungsdienst.

## Anmeldungen für den 14. Orientalischen Markt in Burbach ab sofort möglich

Standbetreiberinnen und -betreiber können sich ab sofort für den 14. Orientalischen Markt in Burbach am Samstag, 22. Juni, anmelden. Er findet auf dem Marktplatz in Burbach statt.

### Anmeldung von Verkaufsständen

Wer authentische Waren, Kunsthandwerk und Speisen anbieten möchte, kann sich bis Freitag, 15. März, anmelden. Möglich ist das online unter [www.saarbruecken.de/orientmarkt](http://www.saarbruecken.de/orientmarkt).

Auf der Website steht ein Anmeldebogen zur Verfügung. Insgesamt können maximal 70 Anbieterinnen und Anbieter berücksichtigt werden.

Melden mehrere Interessierte die gleichen Waren an, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung über die Platzvergabe.

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Gäste auf ein Kulturprogramm auf dem Markt freuen. Künstlerinnen und Künstler, die Musik und Tanz aus dem Orient präsentieren möchten, können sich beim Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt melden.

Veranstalter des Orientalischen Markts sind die Landeshauptstadt und der Caritasverband Saarbrücken.

### Weitere Informationen und Kontakt

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Zuwanderungs- und Integrationsbüro  
Telefon: +49 681 905-1588

E-Mail: [zib@saarbruecken.de](mailto:zib@saarbruecken.de)

Internet:

[www.saarbruecken.de/orientmarkt](http://www.saarbruecken.de/orientmarkt)



Auf dem Orientalischen Markt werden unter anderem kulinarische Spezialitäten angeboten.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken



Foto: zinkevych - stock.adobe.com

## NACHRUF

Die Landeshauptstadt Saarbrücken nimmt Abschied von ihren im zweiten Halbjahr in 2023 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Andre Darville**

**Monika Hoyer**

**Marga Kraus**

**Norbert Mayer**

**Gerd Peter**

**Ilse Mathilde Schell**

**Rudolf Staudt**

**Peter Karl Stein**

**Karl Ernst Engel**

**Wolfgang Kopp**

**Karl-Heinz Lutter**

**Agnes Merz**

**Günter Salm**

**Wolfgang Schuler**

**Hans Steffens**

**Hans-Rainer Welter**

Saarbrücken, den 10.01.2024

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Der Oberbürgermeister  
Uwe Conradt

Personalrat der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Leslie Poure, Personalratsvorsitzende

# Rathaussturm und Marktfaasenacht

Faasenachtssamschdach,  
10. Februar 2024, 11:11 Uhr

10:00 Uhr Start und Aufstellung der Truppen im  
Rathausinnenhof

Anschließend Zug durch die Betzenstraße zum  
Rathaussturm



Nach dem Rathaus wird auch  
das „Saarbrigger Wohnzimmer“ gestürmt!

Feiern Sie mit den  
Saarbrücker Karnevalsvereinen  
die Saarbrigger Marktfaasenacht auf dem  
St. Johanner Markt!



[www.saarbruecken.de/faasenacht](http://www.saarbruecken.de/faasenacht)

SAAR  
BRÜ  
CKEN

# Öffnungszeiten

## der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadt@saarbruecken.de  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

### Rathaus Info

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
Montag u. Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr  
und 13.30 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch: 8 bis 14 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und  
13.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr

### Bauen und Wohnen

#### Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1629  
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1461  
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1626  
E-Mail:  
wohnungsaufsicht@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

### Bäder

#### Hallenbad Dudweiler

St. Avolder Straße 1, 66125 Dudweiler  
Telefon: +49 6897 972383  
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de  
Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 21 Uhr  
Freitag: 6.30 bis 20 Uhr  
Samstag: 8 bis 13 Uhr  
Sonntag: 8 bis 14 Uhr

### Kombibad Altenkessel

Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 19.30 Uhr  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr

Donnerstag und Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr  
und 14.30 bis 21 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr  
Sonntag: 8 bis 13 Uhr

### Kombibad Fechingen

Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30  
bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr  
und 14.30 bis 21 Uhr  
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 20 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr  
Sonntag: 8 bis 13 Uhr

### Bezirksbürgermeister- innen und -meister

#### Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach  
Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405  
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Thomas Emser

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300  
E-Mail: thomas.emser@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz

Rathaus Dudweiler  
Rathausstr. 5  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2288  
E-Mail: ralf-peter.fritz@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries

Bürgerhaus Burbach  
Burbacher Markt 20  
66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-5311  
E-Mail: isolde.ries@saarbruecken.de

### Bürgerdienste

#### Bürgeramt City

Gerberstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt West

Burbacher Markt 20  
66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und  
13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Str. 111  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und  
13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
(Bitte um Rückruf möglich)  
Kontaktformular unter:  
**www.saarbruecken.de/  
kontaktstandesamt**  
Montag bis Mittwoch, Freitag:  
8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Entsorgung

#### Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19  
66130 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr  
**Winterschließung bis 2. Februar 2024**

#### Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken  
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr  
**Winterschließung bis 2. Februar 2024**

#### Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4  
66121 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

#### Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20  
66113 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

### Finanzen

#### Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4, 66111  
Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291  
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis  
18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



### Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Kultur, Bildung und Freizeit

#### Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: bildung@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr

#### Europe Direct Saarbrücken

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

#### Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,  
Verwaltung: +49 681 905-4803  
filmhaus@saarbruecken.de

#### Kulturinfo

St. Johanner Markt 24  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 14 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 872641  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de  
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892  
Büro: +49 681 7559444  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und  
12.30 bis 17.30 Uhr,  
Mittwoch: 12 bis 15 Uhr  
Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Telefon: Büro: +49 681 905-2370  
Ausleihe: +49 681 905-2371  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de  
Montag: 14 bis 17 Uhr,  
Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr  
Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff Knappenroth

Im Knappenroth (Pavillon)  
66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 13 Uhr  
Mittwoch: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Freitag: 10 bis 13 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff St. Arnual

Rubensstraße 64  
66119 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 8590952  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.sanktarnual@saarbruecken.de  
Montag: 11 bis 15.30 Uhr  
Dienstag bis Mittwoch: 11 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

#### Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2182  
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr  
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr  
und 14.30 bis 17 Uhr  
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

#### Stadtarchiv

Deutsherrnstr. 1  
66117 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 17 Uhr,  
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

#### Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: Information und Verlängerung:  
+49 681 905-1717  
Verwaltung: +49 681 905-1344  
E-Mail: stadtbibliothek@saarbruecken.de  
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1853  
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag, Freitag:  
12 bis 18 Uhr,  
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag  
und Feiertage: 11 bis 18 Uhr

#### Tourist Information im Rathaus

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 95909200  
E-Mail: tourist.info@city-sb.de  
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr,  
13 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 15 Uhr

#### Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2310  
Ganztäglich geöffnet

#### Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Str., 66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3600  
E-Mail: zoo@saarbruecken.de  
Montag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr  
**Geöffnet am Rosenmontag von 9 bis 12 Uhr.**

#### Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 8 bis 17 Uhr  
Kontakt zum Informations- und Beratungszentrum auf dem Hauptfriedhof:  
Telefon: +49 681 905-4341

### Soziale Angelegenheiten

#### Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3360  
E-Mail: soziales@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt

Katrin Kühn, Haus Berlin,  
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3203  
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

#### Frauenbüro

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1649  
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de  
Termin nach Vereinbarung

#### Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830  
E-Mail: jhz@saarbruecken.de  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr  
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungszeiten ist die Rufbereitschaft des Jugendhilfezentrums rund um die Uhr telefonisch erreichbar. Die Nummer wird dann unter der angegebenen Rufnummer mitgeteilt.

#### Senioren sicherheitsberater

Gunter Feneis, Telefon: +49 681 45629

#### Versicherungsämter (Rentenversicherungs- angelegenheiten)

#### Versicherungsamt Dudweiler

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-2284  
Montag, Dienstag, Mittwoch und  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

#### Versicherungsamt Halberg und West

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-4420  
Montag bis Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr,  
13.30 bis 15.30 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1588  
E-Mail: zib@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



**Achtung:**  
Am Rosenmontag, 12. Februar,  
bleibt die Stadtverwaltung geschlossen.

## Reihe „Filmreif“: Filmhaus zeigt am 5. Februar „Dalíland“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Filmreif“ läuft im Filmhaus am Montag, 5. Februar, 15 Uhr, das Drama „Dalíland“.

Der junge Galeriebesitzer James wird 1973 in New York zu einer Party des berühmten surrealistischen Malers Salvador Dalí eingeladen. Dabei erhält er einen Einblick in eine glamouröse Welt. Auf der Feier wird James gebeten, Dalí bei den Vorbereitungen für eine wichtige Ausstellung zu helfen – eine einmalige Gelegenheit für den Galeristen. Doch je mehr Zeit er mit dem exzentrischen Künstler und seiner Frau Gala verbringt, desto mehr gerät er in finanzielle und

beziehungstechnische Schwierigkeiten. Die Reihe „Filmreif“ bietet zwei- bis dreimal im Monat montags ausgewählte Filmvorstellungen für junggebliebene Kinofans zum Sonderpreis von fünf Euro an. Im Rahmen der Veranstaltung besteht auch die Gelegenheit, soziale Kontakte aufrecht zu erhalten, zu vertiefen oder neu zu knüpfen. Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

### Weitere Informationen

[www.filmhaus.saarbruecken.de](http://www.filmhaus.saarbruecken.de)

## Seniorenfitnessstage in Fechingen

Seniorinnen und Senioren können auch in diesem Jahr am kostenlosen Sportprogramm des Seniorenbeirats der Landeshauptstadt Saarbrücken teilnehmen. Die sogenannten Seniorenfitnessstage finden einmal im Monat statt und sollen dazu motivieren, sich im Interesse der eigenen Gesundheit und körperlichen Fitness altersgerecht sportlich zu betätigen.

In Fechingen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils am ersten Dienstag im Monat in der Schwimm- und Mehrzweckhalle zwischen fünf verschiedenen Sportarten wählen. Erfahrene Trainerinnen und Trainer bieten wahlweise Aquajogging, Wirbelsäulengymnastik, Erlebnistanz, Boule oder eine Wanderung an.

Am Dienstag, 6. Februar, 10.30 Uhr, findet der nächste Termin statt. Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm wählt jede und jeder die Sportart aus, die ihr oder ihm am meisten zusagt. Das Sportprogramm dauert bis circa 12 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit, im

Bistro des Schwimmbads einzukehren. So lassen sich auch soziale Kontakte vertiefen. Außerdem erhalten Seniorinnen und Senioren auch die Anregung, außerhalb der Veranstaltung zum Sport zu gehen, ob allein oder beispielsweise gemeinsam mit anderen in einem Verein. Eine weitere Gelegenheit, an den Seniorenfitnessstagen in Fechingen teilzunehmen, gibt es am Dienstag, 5. März.

Vom Bahnhof Brebach aus, der mit der Saarbahn zu erreichen ist, fährt die Buslinie 120 zur Schwimm- und Mehrzweckhalle in Fechingen.

### Weitere Informationen und Kontakt

Jürgen Friedrich  
Telefon: +49 163 7914503  
E-Mail: [friedrichjrf@web.de](mailto:friedrichjrf@web.de)  
oder

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Amt für Gesundheit,  
Prävention und Soziales  
Bianka Mohr-Fritz  
Telefon: +49 681 905-3326



Foto: Danko – stock.adobe.com

## „Gaming-Club“ für Kinder am 31. Januar in der Stadtbibliothek

Bei der Veranstaltung „Gaming-Club“ können Kinder ab acht Jahren in der Stadtbibliothek Saarbrücken bekannte und neue Spiele auf der Nintendo Switch spielen und testen. Am Mittwoch, 31. Januar, 15 bis 17 Uhr, steht das Spiel „Mario Kart“ im Mittelpunkt. Außerdem bas-

telt die Gruppe gemeinsam Dekoration für den Gaming-Bereich.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)



Die Stadtbibliothek lädt Kinder regelmäßig zum „Gaming-Club“ ein.

Foto: LHS/Anika Colbus

## EUROPE DIRECT bietet am 7. Februar Online-Veranstaltung „Tallinn – Grüne Hauptstadt Europas 2023“ an

Die EUROPE DIRECT Informationszentren Saarbrücken, Karlsruhe und Ulm laden am Mittwoch, 7. Februar, 18.30 Uhr, zu einem virtuellen Stadtrundgang unter dem Motto „Tallinn – Grüne Hauptstadt Europas 2023“ durch Estlands Hauptstadt ein.

Leana Kammertöns von der Wirtschaftsförderung Estland und Andreas Christ, Geschäftsführer der Agentur edu:impact, führen die Zuschauerinnen und Zuschauer vor den Bildschirmen zu bedeutsamen Orten und touristischen Sehenswürdigkeiten in Tallinn.

Wie wirkt sich Estlands bewegte Geschichte, inklusive der sowjetischen Ära, auf das heutige Verhältnis zur Europäischen Union aus? Welche europäischen Themen beschäftigen Politik und Bürgerinnen und Bürger des Landes zurzeit? Was macht Tallinn als „Europäische Grüne Hauptstadt“ aus und was können wir davon lernen? Diese und

weitere Fragen werden während des digitalen politischen Rundgangs aufgegriffen.

### Anmeldung

Wer an der Online-Veranstaltung teilnehmen möchte, kann sich unter dem Link [www.kurzlinks.de/tallinn070224](http://www.kurzlinks.de/tallinn070224) anmelden. Im Anschluss daran wird ein Veranstaltungs-Link an die angemeldeten Personen versendet, über den sie sich am 7. Februar einwählen können.

### Weitere Informationen und Kontakt

EUROPE DIRECT Saarbrücken  
Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
Internet: [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de)  
[www.facebook.com/  
EuropeDirectSaarbruecken](https://www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken)  
[www.instagram.com/  
europedirectsaarbruecken](https://www.instagram.com/europedirectsaarbruecken)

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.saarbruecken.de/veranstaltungskalender](http://www.saarbruecken.de/veranstaltungskalender).





Foto: drubig-photo – stock.adobe.com

## Faasenchtsveranstaltungen in Dudweiler

Der Stadtbezirk Dudweiler und der Festausschuss Dudweiler Faasnacht laden dieses Jahr wieder zu den traditionellen Dudweiler Faasenchtsveranstaltungen ein.

Sie beginnen am Mittwoch, 7. Februar, 19.11 Uhr, mit den Übergabeverhandlungen im Bürgerhaus Dudweiler. Im großen Saal führt Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz, unterstützt von weiteren Politikerinnen und Politikern, Verhandlungen um die Macht im Rathaus mit dem Dudweiler Kinderprinzenpaar, Seiner Tollität Andre I. und Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Josefine I., sowie mit Vertreterinnen und Vertretern der sieben Dudweiler Faasenchtsvereine. Außerdem werden verdiente Vereinsmitglieder geehrt.

Die Veranstaltung findet im großen Saal des Bürgerhauses Dudweiler statt. Der Eintritt ist frei, der Zugang barrierefrei. Das Parkhaus ist geöffnet.

### Rathaussturm im Bürgerhaus

Sieben Faasenchtsvereine, Funken, Garden, Musikzüge und eine Kanonemannschaft stürmen mit Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 9. Februar, ab 19.11 Uhr das Bürgerhaus. Anschließend gibt es eine Feier mit Beiträgen der Faasenchtsvereine. In der Bar Kulturgemeinschaft Pfaffen-

kopf können die Närrinnen und Narren dann weiterfeiern. Auf der Tanzfläche im Untergeschoss legen DJs des Dudweiler Carneval Club (DCC) auf.

Für Speisen und Getränke sorgen die Vereine und die Bürgerhausgastronomie. Der Eintritt ist auch hier frei, der Zugang barrierefrei. Das Parkhaus ist geöffnet.

### Umzug am Sonntag

Der Dudweiler Faasenchtszug beginnt am Sonntag, 11. Februar, um 13.11 Uhr. Die Teilnehmenden stellen sich in der Kalkofenstraße auf. Ab der Kreuzung „Herrensohrer Weg“ zieht der Umzug dann auf der Saarbrücker Straße bis kurz vor die Einmündung in die Sulzbachtalstraße. Der Zug führt vorbei an der Villa Micka, über die Theodor-Storm-Straße und den Alten Markt, durch die Fußgängerzone, unterhalb der Christuskirche vorbei, quer über die St. Ingberter Straße bis zu dem Anwesen mit der Hausnummer 356 in der Saarbrücker Straße. Dort löst sich der Umzug auf. Entlang der Strecke werden mehrere Verkaufsstände mit Speisen und Getränken aufgestellt.

### Weitere Informationen

zum Umzug in Dudweiler können Interessierte per E-Mail an [Sven.Straesser@faasnacht-dudweiler.de](mailto:Sven.Straesser@faasnacht-dudweiler.de) anfragen.

## Faasenchtsparty für Kinder im Kombibad Altenkessel am 8. Februar

Im Kombibad Altenkessel findet am Donnerstag, 8. Februar, 18 bis 21 Uhr, eine Faasenchtsparty für Kinder statt. Die jungen Gäste dürfen sich unter anderem auf einen Kostümwettbewerb im Foyer freuen, bei dem die drei schönsten Verkleidungen prämiert werden. Außerdem können sie im Wasser mit Schwimmringen oder -tieren gegeneinander um die Wette fahren oder bei Spie-

len wie „Fischer, wie tief ist das Wasser“ mitmachen. Auch eine Schatzsuche mit Rätseln steht auf dem Programm. Für die passende Faasenchtsstimmung im Bad sorgen ein DJ und närrische Deko. Darüber hinaus werden Berliner und Süßigkeiten angeboten.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecker-baeder.de](http://www.saarbruecker-baeder.de)



Foto: EdNurg – stock.adobe.com

## Bağlama-Workshop im Kultur- und Lesetreff Knappenroth am 4. Februar

Am Sonntag, 4. Februar, 18 Uhr, findet wieder ein Workshop im Kultur- und Lesetreff Knappenroth mit Ata Şahin statt, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Bağlama kennenlernen. Von 17 bis 18 Uhr wird ein entsprechender Kurs für Kinder angeboten.

Das türkische Volksinstrument, genannt Bağlama, ist eine Langhalslaute mit insgesamt 19 sogenannten Bündeln und sieben Saiten, die in drei unterschiedliche Chöre zusammengefasst und mit einem Plektrum gespielt werden. Eine Lizenz zum Unterrichten erwarb Ata Şahin nach einem einjährigen Studium in der Türkei. Seit fünf Jahren unterrichtet er in Deutschland. Auf Anfrage gibt er auch Einzelunterricht. Der Kultur- und Lesetreff Knappenroth lädt alle Interessierten ein, in den Kurs hineinzuschnuppern. Dieser findet jeden Sonn-

tag statt. Eine Anmeldung bis einen Tag vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin ist telefonisch unter der Nummer +49 681 905-6419 oder per E-Mail an [lesetreffmalstatt@saarbruecken.de](mailto:lesetreffmalstatt@saarbruecken.de) erforderlich.

Der Kurs ist Teil der Veranstaltungsreihe „Stadtteil KulTour“ in Brebach, Burbach, Dudweiler, Malstatt und St. Arnual.

Weitere Termine sind im Internet veröffentlicht unter [www.saarbruecken.de/kultur](http://www.saarbruecken.de/kultur).

### Weitere Informationen und Kontakt

Kultur- und Lesetreff Knappenroth  
Im Knappenroth 2-4 (Pavillon)  
66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail: [lesetreffmalstatt@saarbruecken.de](mailto:lesetreffmalstatt@saarbruecken.de)

## Offener Spielertreff mit Schach-Ecke in der Stadtbibliothek am 6. Februar

Die Stadtbibliothek lädt am Dienstag, 6. Februar, 18 Uhr, wieder zum offenen Spielertreff ein. Teilnehmende können gemeinsam sowohl mitgebrachte Brett- und Gesellschaftsspiele als auch Spiele aus dem großen Bestand der Stadtbibliothek nutzen. Zusätzlich stehen ab 19 Uhr Schach-Tische zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos, der Zugang barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht erforder-

lich. Der Spielertreff findet jeden zweiten Dienstag in Zusammenarbeit mit der Spielelagune Saar e.V. statt. Die Schachvereinigung Saarbrücken 1970 e.V. betreut die Schach-Tische und gibt Anfängerinnen und Anfängern die Möglichkeit, die Grundlagen des Spiels zu erlernen.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)



Foto: Angus.YW – stock.adobe.com

## Mit dem E-Auto in Saarbrücken unterwegs: Zahl der Ladesäulen steigt kontinuierlich



Foto: shutterstock

Elektroautos, kurz E-Autos, gehören schon länger zum Verkehrsgeschehen dazu. Viele von ihnen sind durch das „E“ im Autokennzeichen erkennbar. Nahezu geräuschlos rollen sie auch durch Saarbrückens Straßen – und brauchen Lademöglichkeiten. Die Nachfrage diesbezüglich steigt kontinuierlich. Viele unterschiedliche Akteure, darunter zum Beispiel auch Supermärkte und Unternehmen, treiben den Ausbau in Saarbrücken voran und leisten so einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in der Stadt.

### 54 Ladestandorte gibt es aktuell

Im Rahmen des Forschungsprojekts e-Mobil Saar startete der Aufbau der E-Ladesäuleninfrastruktur saarlandweit sowie in der Landeshauptstadt Saarbrücken im Jahr 2012. Dort wurde der erste Standort mit zwei Ladepunkten am Gustav-Regler-Platz am Saarbrücker Rathaus für die Nutzung der Dienstfahrzeuge durch städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgebaut. Heute gibt es in Saarbrücken insgesamt 54 Ladestandorte mit 157 Ladepunkten.

Das Ladenetz deckt bereits etliche Gegenden im gesamten Stadtgebiet ab. Die Hälfte der 20 Saarbrücker Stadtteile verfügt über mindestens eine Lademöglichkeit. Am besten ausgebaut ist derzeit der größte Stadtteil St. Johann mit 30 Standorten. Um die umweltfreundliche Mobilität noch stärker zu fördern, werden aufgrund einer Entscheidung der Landeshauptstadt Saarbrücken seit dem 1. Juni 2021 an den E-Ladestationen im öffentlichen Verkehrsraum während des Ladevorgangs keine Parkgebühren mehr erhoben.

### 300 weitere Ladepunkte bis 2030 im öffentlichen Raum geplant

Der Ausbau der E-Ladesäuleninfrastruktur in den weiteren Stadtteilen auf Basis

des E-Mobilitätskonzepts der Landeshauptstadt Saarbrücken wird sich nach den weiteren Zulassungszahlen der E-Autos und dem Bedarf an öffentlichen Ladepunkten richten. Konkret plant die Stadt anhand des E-Mobilitätskonzepts bis 2030 300 Ladepunkte – und damit rund 150 Ladesäulen – im gesamten Stadtgebiet im öffentlichen Raum. Auf privatem Grund – also zum Beispiel auf Unternehmensgeländen oder zur Nutzung durch Kundinnen und Kunden – sind im E-Mobilitätskonzept für Unternehmen und Betriebe nochmals 125 weitere Ladepunkte bis 2030 empfohlen. Für das Jahr 2024 sind insgesamt 88 weitere Ladepunkte mit 44 Ladesäulen geplant. Ein Teil davon wird bereits gebaut. 24 in Planung befindliche ultraschnelle Ladepunkte an jeweils sechs Ladestationen in Brebach und sechs Ladestationen in Malstatt werden voraussichtlich im Jahr 2025 fertiggestellt. Dort wird dann eine 80-prozentige Ladung der Fahrzeuge innerhalb von 15 Minuten möglich sein.

### Energie SaarLorLux stellt größten Anteil an Ladesäulen in Saarbrücken

Die größte Zahl an E-Ladesäulen im Saarbrücker Stadtgebiet hat bisher Energie SaarLorLux bereitgestellt. Hier betreibt der Energieversorger 51 Ladepunkte für E-Fahrzeuge an insgesamt 23 Standorten (in St. Johann, Dudweiler, Burbach, Malstatt, Alt-Saarbrücken, St. Arnual und Ensheim).

Allein im Jahr 2023 hat Energie SaarLorLux in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt gleich mehrere neue Ladestationen realisiert. Dazu gehören die Ladestation am Zoo (mit zwei Ladepunkten) und die Stationen auf dem Parkplatz am Landwehrplatz (mit vier Ladepunkten). Auch am Gymnasium am Rotenbühl gibt es jetzt eine Säule mit zwei Ladepunkten, die nicht nur die Lehrkräfte,

sondern auch alle Bürgerinnen und Bürger nutzen können.

An der Franz-Josef-Röder-Straße – unmittelbar vor dem Landtag – wurden im vergangenen Jahr zwei Ladepunkte installiert, auf deren zugehörigen Parkplätzen während des Ladevorgangs Autos für drei Stunden kostenlos geparkt werden können.

Weitere Standorte in der Landeshauptstadt sind in Planung. Die E-Ladesäulen von Energie SaarLorLux werden derzeit ausschließlich mit Ökostrom betrieben.

### GIU ist ebenfalls beim Ausbau der E-Ladeinfrastruktur aktiv

15 E-Ladestationen in Saarbrücken hat die städtische Gesellschaft für Innovation und Unternehmensförderung (GIU) von Beginn an beigesteuert. Davon werden 13 Ladepunkte von Energie SaarLorLux betrieben. Auch dieses Jahr arbeitet die GIU an der Erweiterung der E-Ladeinfrastruktur: 2024 werden neue Schnellladestationen vor dem Parkhaus Bestpark installiert, das sich in der Heinrich-Barth-Straße auf den Saarterrassen befindet und der GIU gehört.

Zusätzlich bietet die GIU den Mieterinnen und Mietern ihrer Gebäude bei der Einrichtung von Ladestationen Unterstützung an: Sie übernimmt die Installationskosten der Stationen, stellt also die Infrastruktur zur Verfügung. Die Wallboxen schaffen die Mieterinnen und Mieter selbst an. Außerdem berät die städtische Gesellschaft zum Beispiel beim Prozedere des Genehmigungsverfahrens und kann somit den Mieterinnen und Mietern mit ihrem bisher erlangten Fachwissen zum Thema E-Ladestation zur Seite stehen.

Eine ausführliche Liste aller E-Ladesäulen für Autos in Saarbrücken ist unter dem Link

[www.saarbruecken.de/ladestationen](http://www.saarbruecken.de/ladestationen) zu finden.

## MOBILITÄTS-TIPP

Das Thema Mobilität und ihre Entwicklung ist eines der wichtigsten im Hinblick auf den Klimaschutz. Noch nie wurde so viel Auto gefahren wie heute. Innerhalb der vergangenen 30 Jahre hat sich der Pkw-Verkehr verdoppelt.

Wer das Auto öfter mal stehen lässt, trägt dazu bei, das Klima zu schützen.

### Klima schonen

Wer normalerweise mit dem Auto unterwegs ist, kann als Alternative öfter mal in den Zug oder Bus steigen und so dabei mithelfen, das Klima zu schonen. Eine Busfahrt verursacht drei Mal weniger, eine Zugfahrt 13 Mal weniger Emissionen als eine vergleichbare Fahrt mit dem Auto.

### Geld sparen

Ein Auto kostet viel Geld. Dazu zählen auch Nebenkosten wie Anschaffung, Versicherung, Steuer, Benzin und Parkgebühren.

Diese Kosten werden gespart, wenn andere Verkehrsmittel als das Auto genutzt werden.

### Fahrgemeinschaften bilden

Es ist viel nachhaltiger, wenn sich mehrere Personen für die Fahrt zur Arbeit oder beim Pendeln zwischen zwei Städten ein Auto teilen. Oft sitzen Autofahrerinnen und Autofahrer allein in einem Fahrzeug.

Fahrgemeinschaften sind ein gutes Beispiel dafür, wie sich Mobilität und Klimaschutz verbinden lassen.



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht im **Amt für Kinder und Bildung** für die neue **Kita Lindengarten in Saarbrücken-Dudweiler** voraussichtlich zum 01.08.2024 unbefristet

## eine Kita-Leiterin/ einen Kita-Leiter

in Entgeltgruppe S 17 TVöD sowie

## mehrere Erzieherinnen/ Erzieher

in Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Zudem werden für die Neueröffnung der **Kita Waldwiese in Saarbrücken-Klarenthal** voraussichtlich ab dem 01.04.2024 unbefristet ebenfalls

## mehrere Erzieherinnen / Erzieher

in Entgeltgruppe S 8a TVöD gesucht.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für das Ausbildungsjahr 2024:

## Auszubildende zur/zum:

### - Vermessungstechniker/-in

in der Fachrichtung Vermessung

### - IT-Systemelektroniker/-in

### - Tierpfleger/-in

in der Fachrichtung Zoo

zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

Nähere Informationen gibt es unter:

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahre mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf deine Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht du angehörst.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für das Ausbildungsjahr 2024:

## Auszubildende zur/zum:

### Gärtner/-in

in den Fachrichtungen Garten- u.  
Landschaftsbau, Friedhofsgärtnerei

### Konstruktions- mechaniker/-in

### Tischler/-in

### Fachangestellten für Medien- u. Informationsdienste

in der Fachrichtung Archiv

zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

Nähere Informationen gibt es unter:

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahre mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf deine Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht du angehörst.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für das **Amt für Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## eine Projektleiterin/ einen Projektleiter

in Entgeltgruppe 11 TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

### Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

## Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### Städtische Gebäude Saarbrücken - Glasreinigung

Ausführungszeiten:  
Voraussichtlicher Beginn: 01.01.2025  
Voraussichtliches Ende: 31.12.2028  
Submission: 08.02.2024, 10:00 Uhr  
Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 07.01.2024  
Die Werkleitung

## Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### NB Kita Lindengarten - Saarbrücken-Dudweiler Estricharbeiten

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um einen dreigeschossigen Kindergarten, mit Laubengängen im 1. und 2. Obergeschoss, einem innenliegenden Treppenhaus mit Fahrstuhl, sowie einer Stahltreppe auf der Süd-Ost-Seite des Gebäudes.

- Abdichtung Bodenplatte ca. 510 m<sup>2</sup>
- Dämmung Bodenplatte ca. 510 m<sup>2</sup>
- Dämmung Decken ca. 720 m<sup>2</sup>
- Heiz-Zementestrich ca. 1.230 m<sup>2</sup>

Ausführungszeiten:  
Voraussichtlicher Beginn: 15.04.2024  
Voraussichtliches Ende: 29.05.2024  
(siehe Einzelfristen)  
Submission: 19.02.2024, 10:00 Uhr  
Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 20.01.2024  
Die Werkleitung

## Bekanntmachung

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verpachtet zum nächstmöglichen Zeitpunkt das Anwesen

### „ehem. Gasthaus Schanzenberg“, Gersweiler Straße 53 in 66117 Saarbrücken

zur gastronomischen Nutzung.

Weitere Informationen finden Sie unter [saarbruecken.de/immobilien](http://saarbruecken.de/immobilien) oder scannen Sie folgenden QR-Code:



## Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 durch öffentliche Bekanntmachung:

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat für das Haushaltsjahr 2024 eine Haushaltsatzung beschlossen, die jedoch noch nicht genehmigt ist. Gemäß § 88 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalselfstverwaltungs-gesetz darf sie jedoch Abgaben nach den Sätzen des Vorjahres im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung erheben.

Für die Erhebung der **Grundsteuer** im Jahre **2024** gelten deshalb die vom Stadtrat in seiner Sitzung am 06.12.2023 für das Haushaltsjahr 2024 für die Grundsteuer A auf 275 v. H. und für die Grundsteuer B auf 520 v.H. festgesetzten Hebesätze. Gegenüber dem Kalenderjahr 2023 ist keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Jahr 2024 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbetrag) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt I S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr in der zuletzt für das Kalenderjahr 2023 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2024 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2023 bzw. Halbjahresbeträgen jeweils am 15. Februar und 15. August 2024 fällig.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer in einem Betrag am 01. Juli 2024 fällig.

Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Steuerbescheide für das Kalenderjahr 2024 erteilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen diese Steuerfestsetzung durch öffentliche Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, Stadtsteueramt, Haus Berlin/Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken einzulegen. Die Frist wird auch durch die Einlegung des Widerspruchs beim Stadtrechtsausschuss, Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken, gewahrt.

Die Einlegung eines Widerspruchs befreit allerdings nicht von der Pflicht zur termin-gemäßen Zahlung.

Saarbrücken, im Januar 2024  
Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt  
Oberbürgermeister

## Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann  
E-Mail: [mitteilungsblatt@saarbruecken.de](mailto:mitteilungsblatt@saarbruecken.de)

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:  
typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH  
Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter [www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt](http://www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt) nutzen.



Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/ausschreibungen](http://www.saarbruecken.de/ausschreibungen).

